



**University of
Zurich**^{UZH}

**Zurich Open Repository and
Archive**

University of Zurich
University Library
Strickhofstrasse 39
CH-8057 Zurich
www.zora.uzh.ch

Year: 2016

Plagiomnium undulatum (Hedw.) T.J.Kop.

Hofmann, Heike

Posted at the Zurich Open Repository and Archive, University of Zurich
ZORA URL: <https://doi.org/10.5167/uzh-131892>
Scientific Publication in Electronic Form
Published Version

Originally published at:
Hofmann, Heike (2016). *Plagiomnium undulatum* (Hedw.) T.J.Kop. In: Swissbryophytes Working Group (Hrsg.), *www.swissbryophytes.ch: Moosflora der Schweiz*.



Moosflora der Schweiz

Plagiomnium undulatum (Hedw.) T.J.Kop.

Gewelltblättriges Kriechsternmoos

Portrait bearbeitet durch: H. Hofmann

Rote Liste Status: LC: nicht gefährdet

NHV Status: nicht geschützt



Bild: © Norbert Schnyder

Portrait bearbeitet durch: H. Hofmann

Ausgewählte Merkmale

Pflanzen: grün bis gelblich-grün. Sterile und fertile Pflanzen verschieden aussehend, fertile aufrecht mit zahlreichen Seitenästchen unter der Spitze, sterile bogenförmig wachsend, oft leicht verflacht beblättert. Rhizoide an der Basis des Stämmchens. Trockene Blätter gekräuselt.

Blätter: lang zungenförmig, querwellig, an der Spitze abgerundet mit kräftigem, aufgesetztem Spitzchen, bis 15 mm lang. Blattrand mit Saum aus langgestreckten Zellen, bis zur Basis deutlich gezähnt, Zähne oft mehrzellig und spitz. Zellen in der Blattmitte rundlich bis abgerundet rechteckig, bis 40 µm lang, nicht in Reihen, kaum getüpfelt. Blattgrund lang und breit herablaufend.

Gametangien: diözisch. **Sporophyt:** selten vorhanden, meist mehrere am Ende eines Sprösschens. Kapsel nickend bis hängend, lang zylindrisch bis ellipsoidisch. Deckel gewölbt, mit Mamille. Sporen 22–35 µm.

Informationsstand 09.2016

Ökologie

Lebensraum: sehr weit verbreitete Art, die in einer Vielzahl von Lebensräumen vorkommt: Wälder aller Art, Fettwiesen und Magerwiesen, Hochstaudenfluren, Parkanlagen, Moore; schattig bis halbschattig.

Substrat: auf Erde, übererdetem Gestein und morschem Holz; feucht bis trocken.

Informationsstand 09.2016

Zeigerwerte (Urmi 2010) [Info] :

T3 K2 L±2 F±3 Rx N±5 H±3

Verbreitung

Ähnliche Taxa

Plagiomnium undulatum ist eine leicht kenntliche Art, die im Normalfall bereits im Gelände identifiziert werden kann. Sie ist die einzige *Plagiomnium*-Art mit lang zungenförmigen, querwelligen Blättern und ist durch folgende Merkmale charakterisiert: (1) Pflanzen gross, steril bogenförmig wachsend, fertil mit zahlreichen Seitenästchen unterhalb der Spitze. (2) Blätter lang

zungenförmig, deutlich querwellig. (3) Zellen in der Blattmitte rundlich bis abgerundet rechteckig, bis 40 µm lang, nicht in Reihen, kaum getüpfelt. (4) Blattgrund lang und breit herablaufend. (5) Blattrand ± von der Basis bis zur Spitz deutlich gezähnt.

Ähnliche Arten

Plagiomnium affine aggr. (P. affine, P. elatum, P. ellipticum, P. medium)

Blätter breit elliptisch, nicht querwellig -> *P. undulatum*: Blätter lang zungenförmig, querwellig.

Zellen in der Blattmitte verlängert sechsseitig, bis über 100 µm lang, meist in deutlichen Schrägreihen und deutlich getüpfelt -> *P. undulatum*: Zellen in der Blattmitte rundlich bis abgerundet rechteckig, bis 40 µm lang, nicht in Reihen, kaum getüpfelt.

Atrichum undulatum

Wächst an ähnlichen Standorten wie *Plagiomnium undulatum* und hat ebenfalls relativ grosse, querwellige Blätter. Sieht aber deutlich anders aus und kann bereits im Gelände sicher unterschieden werden.

Blattspitze spitz zulaufend -> *Plagiomnium undulatum*: Blattspitze breit abgerundet mit aufgesetztem Spitzchen.

Pflanzen unverzweigt, ohne Seitenäste, gerade aufrecht wachsend -> *Plagiomnium undulatum*: fertile Pflanzen mit zahlreichen Seitenästchen unterhalb der Spitze, sterile Pflanzen bogenförmig wachsend.

Blattrippe auf der Oberseite mit 4–6 Längslamellen -> *Plagiomnium undulatum*: Blattrippe ohne Lamellen.

Kapseln sehr häufig, einzeln am Ende der Stämmchen stehend, aufrecht, zylindrisch, leicht gekrümmt, reif dunkelbraun -> *Plagiomnium undulatum*: Kapseln selten, zu mehreren, nickend bis hängend, zylindrisch bis ellipsoidisch, gerade, reif hellbraun.

Informationsstand 09.2016

Anmerkungen

Synonyme

Mnium undulatum Hedw.

Plagiomnium undulatum (Hedw.) T.J.Kop.

Literatur

Institut für Systematische Botanik - Universität Zürich - www.swissbryophytes.ch